

## Joachim Günther


Mitglied des Deutschen Bundestages


Parlamentarischer Staatssekretär a. D.


Stellv. Vorsitzender des Sportausschusses

Mitglied im Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

 (030) 227 – 75636

 (030) 227 – 76754

 [joachim.guenther@bundestag.de](mailto:joachim.guenther@bundestag.de)

# Pressemitteilung

---

## Schnelle Anbindung Klingenthals an A 93 prüfen

Auf Grund der finanziellen Situation ist im Freistaat die Zeit der großen Neubauprojekte im Straßenbau vorbei. Daraus machte Sven Morlok, Sachsens Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, während seines Vogtlandbesuches am Montag keinen Hehl. Allerdings sei man sich in der Koalition einig, dass alle Mittel des Bundes und der EU kofinanziert werden sollen.

Der vogtländische FDP-Bundestagsabgeordnete Joachim Günther machte den Staatsminister in dem Zusammenhang auf ein Projekt aufmerksam, das ein echter Gewinn vor allem für die Sportregion im Oberen Vogtland wäre. Der FDP-Bundestagsabgeordnete bat Sven Morlok zu prüfen, ob eine schnelle Anbindung Klingenthals an die Autobahn 93 über den so genannten Ascher Zipfel finanzierbar wäre. „Eine Straße existiert dort schon. Sie müsste als Autobahn oder Fernstraße nur entsprechend ausgebaut werden. Da sie über Ländergrenzen hinweg führen würde, könnte ich mir vorstellen, dass es dafür eine 50prozentige Förderung der EU geben könnte“, so Günther.

„Das größte Neubau-Projekt des Vogtlandkreises, die Vogtland Arena, würde dadurch an Attraktivität als Veranstaltungsort gewinnen. Ich könnte mir vorstellen, dass man dann auch Weltstars der Rock- und Pop-Szene für einen Auftritt in Klingenthal gewinnen könnte. Denn deren Technik-Transporter müssten dann nicht mehr komplizierte Wege über Land fahren.“  
(1. Juni 2010)